

Presseinformation

Wildeboer auf der ISH 2017:

Kommunikationssystem mit neuen Funktionen für Brandschutz und Lüftung

- **Eigenes Modul für die automatische Funktionsprüfung von Brandschutzklappen für gewerbliche Küchen**
- **Zusätzlicher Schutz vor Kaltrauchausbreitung durch Einbindung von elektronischen Volumenstromreglern**
- **Einfache Integration und Überwachung von Alarmauslösekontakten**

Frankfurt a. M. / Weener, 14. März 2017 – Den Funktionsumfang des BS2 Kommunikationssystems „Wildeboer-Net“ hat die Wildeboer Bauteile GmbH zur ISH 2017 in Frankfurt nochmals deutlich erweitert. Damit treibt der Hersteller die Entwicklung des Systems hin zu einer ganzheitlichen, „Plug-and-play“-fähigen Kommunikationslösung für die Gebäudetechnik konsequent voran. So steht hier erstmals auf dem Markt ein Modul für die automatische Funktionsprüfung von Brandschutzklappen für gewerbliche Küchen zur Verfügung. Weiterhin lassen sich auch die elektronischen Volumenstromregler des Unternehmens auf demselben Weg in das System einbinden und insbesondere für die Verhinderung von Kaltrauchausbreitung bestimmten Auslösegruppen zuordnen. Zusätzlich können sämtliche Betriebsparameter der Regler über das zentrale Display der Kommunikationslösung komfortabel ausgelesen und verändert werden, was eine Optimierung der Luftverteilung ermöglicht. Eine weitere Neuheit ist ein Modul für die Einbindung von Alarmauslösekontakten, das zudem deren Leitungen auf Funktionstüchtigkeit überwacht.

Für einen sicheren und effektiven Brandschutz in einem besonders gefährdeten Bereich sorgt dabei das Modul für Brandschutzklappen für gewerbliche Küchen. Mithilfe automatisierter Funktionsläufe, bei denen das Klappenblatt geschlossen und wieder geöffnet wird, überwacht das System die Betriebsbereitschaft der Absperrvorrichtungen. Hierfür wurden erstmalig die Anschlüsse für die Endschalter, die Kupplung sowie den Motor in ein kompaktes, eigenständiges

Modul integriert. Dadurch entfallen die sonst üblichen, aufwändigen Verkabelungs- und Programmierarbeiten bei der Integration von Küchenklappen in übergeordnete Systeme.

Des Weiteren lässt sich durch die Einbindung der elektronischen Volumenstromregler ein zusätzlicher Schutz vor Kaltrauchübertragung realisieren. Dabei werden die Regler entsprechend der VDI-Richtlinie 6010 geschlossen, sobald ein Kanalrauchmelder auslöst. Zu diesem Zweck steuert das zugehörige Modul bis zu vier herstellereigene Reglerantriebe mit RS-485- oder MP-Bus-Schnittstelle. Außerdem können hierüber Betriebsparameter wie etwa Volumenströme ausgelesen und auf dem Display des Systems in Form von Graphen visualisiert werden.

Um die Kommunikationsfähigkeit des Systems mit herstellerfremden Lösungen und damit die Brandsicherheit in Gebäuden weiter zu verbessern, können auch automatisch auslösende Alarmgeber über ein eigenes Modul in das „Wildeboer-Net“ eingebunden werden. Dazu verfügt die Einheit über vier Eingänge für potentialfreie Kontakte. Über die Gruppensteuerung des Systems lassen sich diesen anschließend schnell und einfach Brandschutzklappen zuweisen, die im Alarmfall ganze Bereiche abriegeln. Gleichzeitig werden die Leitungen zu den Auslöseeinrichtungen im Hinblick auf Störungen wie etwa Kurzschlüsse oder Unterbrechungen überwacht.

Da sämtliche neuen Teilnehmer automatisch erkannt und adressiert werden, bleibt die „Plug-and-play“-Fähigkeit des Kommunikationssystems dabei vollumfänglich erhalten. Auch Spannungsabfälle auf den Leitungen sind zu vernachlässigen, weil die Stromversorgung der einzelnen Teilnehmer direkt über die Module erfolgt. Dadurch verfügen die Subnetze des Systems über Leitungslängen von bis zu 3.200 Metern. Die nachgeordneten Netze werden von Subnetzcontrollern verwaltet, wobei jede dieser Einheiten die Funktionsprüfung von bis zu 256 Brandschutzklappen ermöglicht. Ein Prüfvorgang für alle angeschlossenen Brandschutzklappen gleichzeitig dauert dabei lediglich wenige Minuten.

Weitere Informationen gibt die Wildeboer Bauteile GmbH, Marker Weg 11, 26826 Weener, Tel: 04951 - 950 - 0, www.wildeboer.de, info@wildeboer.de.

Über Wildeboer

Die Wildeboer Bauteile GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Komponenten für Brandschutz, Schallschutz, Luftverteilung und Gebäudesystemtechnik. Dabei werden eine sehr hohe Produktqualität und Kundenzufriedenheit angestrebt – von der Entwicklung bis hin zum Einbau vor Ort. Um den hohen Anforderungen an die Sicherheit, Qualität und Zuverlässigkeit Rechnung zu tragen, betreibt das Unternehmen ein eigenes Forschungs- und Entwicklungszentrum. Gefertigt wird ausschließlich in Deutschland, am Stammsitz in Weener. Produktion und Logistik sind hochflexibel und liefern den Großteil der Produkte innerhalb von 72 Stunden bis auf die Baustelle.

Kontakt

Die Agentur
- Kommunikations-Management Schellhorn
Tim Geßler
Blombrink 1
45721 Haltern am See

Telefon: +49 2364 108199
Mobil: +49 163 4887209
Fax: +49 2364 2877
E-Mail: tim.gessler@die-agentur.sh

Wildeboer Bauteile GmbH
Michael Bakker
Marker Weg 11
26826 Weener

Telefon: +49 4951 950-155
Fax: +49 4951 950-27155
E-Mail: m.bakker@wildeboer.de
Internet: www.wildeboer.de



Durch die Integration von Brandschutzklappen für gewerbliche Küchen, Alarmauslösekontakten sowie elektronischen Volumenstromreglern ermöglichen die neuen Module des „Wildeboer-Net“ eine umfassende brandschutz- und lüftungstechnische Optimierung von Gebäuden.

Foto: Wildeboer Bauteile GmbH